

## Alle zwei Wochen neu: Das Wichtigste aus dem Familienrecht



Sehr geehrte Damen und Herren,

Social-Media-Accounts sind mittlerweile fester Bestandteil des Alltags zahlreicher Familien. Ohne viel Fantasie lässt sich ahnen, dass diese Social-Media-Integration ins Familienleben in allfälligen Krisen zu allerhand Rechtsproblemen führen kann (zum Thema "Kinder-Influencer" s. [Isabell Götz in FamRZ 2019, 573](#)). Eine besonders brisante Konstellation ist die, dass die Familie in sozialen Netzwerken nicht als Einzelperson, sondern gewissermaßen **als „Gesamt-Influencer“ auftritt** und ihr gesamtes Leben mit einem Account online „spiegelt“. Wie so oft wird in harmonischen Zeiten die denkbare künftige Disharmonie ausgeblendet. Man kennt das aus Gesprächen über einen Ehevertrag vor der Eheschließung des von Liebe bewegten Paares. Aber wie dort ist auch beim Social-Media-Account Vorsorge für – hoffentlich ausbleibende – stürmische Zeiten ein guter Rat. Denn Social-Media-Accounts können einen beachtlichen wirtschaftlichen Wert repräsentieren.

Bespielt die Familie einen gemeinsamen Social-Media-Account, stellen sich im Falle einer Krise **vielfältige Abwicklungsprobleme**. Die mit einem Social-Media-Account verbundene Komplexität wird oft unterschätzt, weil die Einrichtung und der Betrieb desselben als relativ leicht handhabbare und zwanglose Form der Kommunikation empfunden werden. Mit anderen Worten: Ein Social-Media-Account ist **schnell eingerichtet, indessen schwer abgewickelt**. Also gilt es zu durchdenken, ob sich hinter dieser Fassade des scheinbar Einfachen nicht doch juristische Fragestellungen von Gewicht verbergen. Dies im Einzelnen aufzudröseln, unternimmt mein Beitrag in der aktuellen FamRZ ("Der gemeinsame Social-Media-Account im Fall einer Scheidung", [FamRZ 2021, 1603](#)).

Dr. Marie Herberger, LL.M.  
Universität Passau



## Reformauflage.



Weiter →



Nachrichtenübersicht: \_\_\_\_\_

## Familienrecht im Ergebnispapier der Sondierungsverhandlungen

### Aufruf zur Reform des Abstammungsrechts

### Väterreport-Update 2021

### *BayVGH*: Rechtmäßigkeit der Masken- und Testpflicht in Schulen

### *OLG Düsseldorf*: Veröffentlichung von Kinderfotos

### *LG Stuttgart*: Einwilligung in Corona-Schutzimpfung

**Aus dem Heft:** Das Gesetz zum Schutz von Kindern mit Varianten der Geschlechtsentwicklung

Die FamRZ online lesen: Mit FamRZ-digital!  
Testen Sie die Zeitschrift 3 Monate zum vergünstigten Preis.

## Familienrecht im Ergebnispapier der Sondierungsverhandlungen

Anlässlich der Sondierungsgespräche zwischen SPD, Bündnis 90/die Grünen und FDP wurde am Freitag von den drei Parteien ein Ergebnispapier erarbeitet. Darin finden sich auch Aussagen zu Themen, die das Familienrecht betreffen und darauf schließen lassen, dass die „Ampel“ auch familienrechtliche Reformen anstoßen wird.  
[mehr](#)

### Aufruf zur Reform des Abstammungsrechts

Familienrechtlerinnen und Familienrechtler der Georg-August-Universität Göttingen haben am Dienstag einen offenen Brief zur Reform des Abstammungsrechts veröffentlicht. Dieser ist ein Aufruf an die künftige Bundesregierung und den Bundestag, das Abstammungsrecht zu modernisieren.  
[mehr](#)

### Väterreport-Update 2021

Der Bericht des BMFSFJ gibt Aufschluss über Wunsch und Wirklichkeit der partnerschaftlichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf und zeigt u.a.: Die traditionelle Rollenverteilung ist immer noch vorherrschend.  
[mehr](#)

### *BayVGH*: Rechtmäßigkeit der Masken- und Testpflicht in Schulen

Lesen Sie auf famrz.de bereits jetzt die Leitsätze zum *BayVGH*-Beschluss v. 24.8.2021 – 25 NE 21.2164. Der Volltext der Entscheidung mit einer Anmerkung der Redaktion erscheint in FamRZ 2021, Heft 21.  
[mehr](#)

### *OLG Düsseldorf*: Veröffentlichung von Kinderfotos

Lesen Sie auf famrz.de bereits jetzt die Leitsätze zum Beschluss des *OLG Düsseldorf* v. 20.7.2021 – II-1 UF 74/21. Der Volltext der Entscheidung erscheint in FamRZ 2021, Heft 21.  
[mehr](#)

## LG Stuttgart: Einwilligung in Corona-Schutzimpfung

Lesen Sie auf [famrz.de](http://famrz.de) bereits jetzt die Leitsätze zum Beschluss des *LG Stuttgart* v. 30.8.2021 – 10 T 173/21. Der Volltext der Entscheidung erscheint in *FamRZ* 2021, Heft 21.

[mehr](#)

## Aus dem Heft: Das Gesetz zum Schutz von Kindern mit Varianten der Geschlechtsentwicklung

Dagmar *Coester-Waltjen* und Wolfram *Henn* stellen in ihrem Artikel das neue Gesetz umfänglich vor und beschreiben die Auswirkungen auf die familienrechtliche Praxis.

[mehr](#)

[Inhaltsverzeichnis der aktuellen FamRZ ansehen](#)



**NEU**

Durchblick  
dank Schürmann.

**WEITER →**

FamRZ-Buch 42  
Heinrich Schürmann  
Sozialrecht  
für die  
familienrechtliche  
Praxis  
2. Auflage

**GIESE  
KING**

Anbieter im Sinne von § 55 RStV und §§ 5, 6 TMG:

Verlag Ernst und Werner GieseKing GmbH

Deckertstraße 30, 33617 Bielefeld

Postfach 13 01 20, 33544 Bielefeld

Telefon: 05 21-146 74

Fax: 05 21-143715

E-Mail: [kontakt@gieseKing-verlag.de](mailto:kontakt@gieseKing-verlag.de)

Verlagsleiterin/Geschäftsführerin: Dr. iur. Julia Beck

Handelsregister: HRB 31749 Amtsgericht Bielefeld

USt-ID-Nr.: DE 126948669

Steuer-Nr. : 349/5723/0332

FamRZ - Online Redaktion

Dr.-Gessler-Straße 20

93051 Regensburg

Tel.: 0941 - 920 33 0

Fax: 0941 - 920 33 20

Das ausführliche Impressum zu unserem Internetangebot finden Sie [hier](#). Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#).

[Newsletter abbestellen](#)

| [Email im Browser ansehen](#)